



2008AniKind021NET

1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>					Anlage Kind Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>					
3	Steuernummer <input style="width:30%;" type="text"/>	Lfd. Nr. der Anlage <input style="width:10%;" type="text"/>				
Angaben zum Kind						
4	Vorname <input style="width:60%;" type="text"/>			ggf. abweichender Familienname <input style="width:30%;" type="text"/>		
5	Geburtsdatum <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>	verheiratet seit dem <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2008 <input style="width:10%;" type="text"/>	EUR <input style="width:10%;" type="text"/>		
6	Anschrift (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14) <input style="width:95%;" type="text"/>					
7	Wohnort im Inland <input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	Wohnort im Ausland <input style="width:10%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>				
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann			Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau			
8	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 1 =leibliches Kind / Adoptivkind	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 2 = Pflegekind	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 3 =Enkelkind / Stiefkind	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 1 =leibliches Kind / Adoptivkind	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 2 = Pflegekind	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 3 =Enkelkind / Stiefkind
Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen						
9	Name, letztbekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en), Art des Kindschaftsverhältnisses <input style="width:60%;" type="text"/>			vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	
10	Der andere Elternteil lebte im Ausland			<input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	
11	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch Tod des anderen Elternteils erloschen am			<input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	
Berücksichtigung eines volljährigen Kindes						
12	1. Ausbildungsabschnitt		2. Ausbildungsabschnitt			
13	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>		vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>			
14	Bezeichnung der Schul- / Berufsausbildung <input style="width:60%;" type="text"/>					
15	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen		vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>			
16	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst oder einen anderen Dienst im Ausland (§ 14 b Zivildienstgesetz) abgeleistet					
17	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten) von höchstens vier Monaten					
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als Arbeit suchend gemeldet					
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst zu unterhalten					
20	Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder davon befreienden Dienst geleistet					
Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes						
21	Bruttoarbeitslohn	darauf entfallende Werbungskosten	Einnahmen aus Kapitalvermögen	darauf entfallende Werbungskosten	Renten	darauf entfallende Werbungskosten
22	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
23	im Kalenderjahr <input style="width:95%;" type="text"/>					
24	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums <input style="width:95%;" type="text"/>					
25	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung <input style="width:95%;" type="text"/>					
26	Übrige Einkünfte	Öffentliche Ausbildungshilfen	Übrige Bezüge	Kosten zu den Bezügen	Sozialversicherungs- / Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge	besondere Ausbildungskosten
27	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
28	im Kalenderjahr <input style="width:95%;" type="text"/>					
29	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums <input style="width:95%;" type="text"/>					
30	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung <input style="width:95%;" type="text"/>					

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

- 31 Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil seine Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% erfüllt hat. 36 1 = Ja
- 32 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war. 39 1 = Ja
- 33 Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf die Stief- / Großeltern wurde lt. **Anlage K** zugestimmt. 40 1 = Ja
- 34 Nur bei Stief- / Großeltern: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen. 41 1 = Ja

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

- 35 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet 42 vom bis
- 36 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt 44
- 37 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 46 1 = Ja
2 = Nein Falls ja 47
- 38 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 49 1 = Ja
2 = Nein Falls ja 50

Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

39

Verwandtschaftsverhältnis

40

Beschäftigung / Tätigkeit

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Kz 27)

- 41 Das Kind war auswärtig untergebracht 41 vom bis

Anschrift

42

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

- 43 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

Schulgeld

an eine Privatschule (Bezeichnung der Schule)

44 24 Betrag EUR ,-

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

- 45 Das Kind ist (Kz 26) hinterblieben behindert (Kz 55) blind / ständig hilflos geh- und stehbehindert Grad der Behinderung 25 %

- 46 Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung von bis unbefristet gültig Nachweis ist beigefügt. hat bereits vorgelegen.

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

- 47 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %



200800302202

Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters	vom	bis	Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
61			51 ,-

Kinderbetreuungskosten als		Grund			Aufwendungen EUR	
<input type="checkbox"/>	(Pflege-) Vater	<input type="checkbox"/>	(Pflege-) Mutter	<input type="checkbox"/>	Erwerbstätigkeit	,-
Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.						
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			Ausbildung	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			Behinderung	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			Krankheit	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet	,-
					steuerfreier Ersatz	,-

Bei zusammenlebenden Eltern bitte auch die Zeilen 69 bis 76 ausfüllen.

<input type="checkbox"/>	Anderer Elternteil	<input type="checkbox"/>	Erwerbstätigkeit	vom	bis	,-	
Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.							
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				Ausbildung	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				Behinderung	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				Krankheit	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				Es liegen keine der vorgenannten Gründe vor	,-
					steuerfreier Ersatz	,-	

Verteilung der Kinderbetreuungskosten bei Erwerbstätigkeit (im Falle des Zusammenlebens der Elternteile nur, wenn beide erwerbstätig sind) auf Einkünfte aus:

<input type="checkbox"/>	(Pflege-) Vater	(Pflege-) Mutter		Aufwendungen EUR	davon wie Betriebsausgaben abgezogen / wie Werbungskosten zu berücksichtigten EUR
78	Land- und Forstwirtschaft	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
79	Gewerbebetrieb	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
80	selbständiger Arbeit	Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt		,-	,-
81	nichtselbständiger Arbeit			,-	,-
82	Anderer Elternteil				
83	Land- und Forstwirtschaft	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
84	Gewerbebetrieb	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
85	selbständiger Arbeit	Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt		,-	,-
86	nichtselbständiger Arbeit			,-	,-

87	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	vom	bis	Das Kind gehörte zu unserem Haushalt	vom	bis
88	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile			Das Kind gehörte zu meinem Haushalt		
89				Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils		

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

